



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 04/2021

ThüringenForst beendet Jagdsaison 2020/21

Herbst und Winter sind Jagdschwerpunkte bei ThüringenForst. Mit dem Beginn der gesetzlichen Schonzeit am 15. Januar 2021 endet nun die Jagdsaison auf Rot-, Reh-, Dam- und Muffelwild

Erfurt (hs): ThüringenForst, mit rund 190.000 Hektar Jagdfläche größter Eigenjagdbesitzer im Freistaat, hat die revierübergreifenden Gesellschaftsjagden planmäßig eingestellt. Seit September 2020 wurden über 300 Ansitz-Drückjagden in den 24 Thüringer Forstämtern insbesondere auf Rot-, Reh- und Schwarzwild coronakonform durchgeführt. Seit 15. Januar bestehen für die bejagten Tierarten, außer Schwarzwild, Schonzeit. Die als Ansitzdrückjagden durchgeführten Gesellschaftsjagden sind äußerst effektiv, durchschnittlich werden rund 50 % der Jahresstrecke über alle Wildarten mit dieser Jagdmethode erreicht. Bei Schwarzwild, das bedingt durch die aktuelle Seuchengefahr (Afrikanische Schweinepest) besonders intensiv bejagt wird, sogar bis zu 70 %. „ThüringenForst wird in den nächsten Jahren den Waldumbau bzw. die Wiederbewaldung hin zu klimastabilen Wäldern mit finanzieller Unterstützung der Landesregierung massiv vorantreiben. Ökosystemverträgliche Wildbestände sind hierbei eine dringende Voraussetzung, damit die erheblichen Investitionen in die Zukunft unserer Wälder auch Früchte tragen“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Gleichzeitig wird die Bevölkerung durch den Verkauf von Wildbret mit jährlich rund 450 Tonnen äußerst gesunden, weil fettarmen und eiweiß-, sowie mineralstoffreichen, regionalen Fleischprodukten versorgt. Zum Gesamtumsatz der Landesforstanstalt trägt der Wildbretverkauf allerdings nur etwa zu 2 % bei.

Wörter: 203, Zeilen: 023

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Horst Sproßmann

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

13.01.2021

Bearbeiter/Durchwahl
Dr. Horst Sproßmann/-890

Zentrale
ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzender
Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand
Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim
Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung
Thüringenforst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.